



Protokollauszug aus der 24. Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur vom 29.11.2005

öffentlich

Top 3 Vorstellungen zum Betrieb und Marketing der Schiffbauergasse durch einen Vertreter der derzeitigen Nutzer

Herr Kunz (IQ Consult) wurde von den Trägern der Schiffbauergasse gebeten, als deren Sprecher zu fungieren.

Herr Kunz hält als Ausgangslage fest, dass verschiedene Gutachter die Gründung einer Betreibergesellschaft für die Schiffbauergasse empfohlen hatten, welche die Aufgaben von Standortmanagement, –marketing und Facility Management im Komplex übernimmt.

Der jetzige Vorschlag sieht nun vor, für das Marketing eine Kulturbüro GmbH zu gründen und das Facility Management an den KIS zu übertragen.

Die Träger begrüßen es, dass die zentrale Zuständigkeit für die Kulturvermarktung bei der Stadt liegen soll. Aber es gibt eine Reihe von Fragen - beispielsweise was die Präsenz vor Ort betrifft, die Verfahrensweise hinsichtlich der Einwerbung von Sponsorenmitteln, die Einbindung der Träger oder die Anreize zur Wirtschaftlichkeit.

Natürlich gibt es auch Wünsche von Seiten der Träger. Einer besteht darin, das Standortmanagement bis zur Fertigstellung des ZKS vor Ort zu belassen. Insgesamt sollte noch einmal geprüft werden, ob eine städtische Kulturmarketing GmbH alle formulierten Anforderungen erfüllen kann. Es sollte überprüft werden, ob durch eine eigene Betreibergesellschaft für die Schiffbauergasse nicht auch Verbesserungen für die Leistungsfähigkeit der Kulturbüro GmbH zu erreichen sind.

Herr Kapuste dankt Herrn Kunz für seine anschauliche Präsentation.